Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Hessen
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung West, Essen
am Sonntag, 15.11.26, 04:30 Uhr

Heute Früh stellenweise Frost, Glätte und Nebel. Zunehmend unbeständig und windig. Ab der Nacht zum Dienstag erhöhtes Risiko für Dauerregen.

Wetter- und Warnlage:
Am Rande einer langgezogenen Tiefdruckzone über Nordwesteuropa wird milde Meeresluft herangeführt. Mehrere Tiefausläufer gestalten dabei das Wettergeschehen bis weit in die neue Woche unbeständig.

FROST:
Heute Früh gebietsweise leichter Frost zwischen 0 und -5 Grad.

GLÄTTE/GLATTEIS:
Heute Früh vereinzelt Reifglätte oder Glätte durch überfrierende Nebelnässe, insbesondere in höheren Lagen. In den windgeschützten Tälern des höheren Berglandes zudem vereinzelt Glatteis durch gefrierenden Regen gering wahrscheinlich.

NEBEL:
Heute Früh stellenweise Nebel mit Sichtweiten unter 150 m.

WIND:
Tagsüber vor allem in Kammlagen Windböen um 55 km/h (Bft 7) aus Süd. In der Nacht zum Montag dort zunehmend stürmische Böen bis 70 km/h (Bft 8), in tieferen Lagen einzelne Windböen um 55 km/h (Bft 7). Montag tagsüber unveränderte Lage, ab dem Nachmittag etwas abflauend.

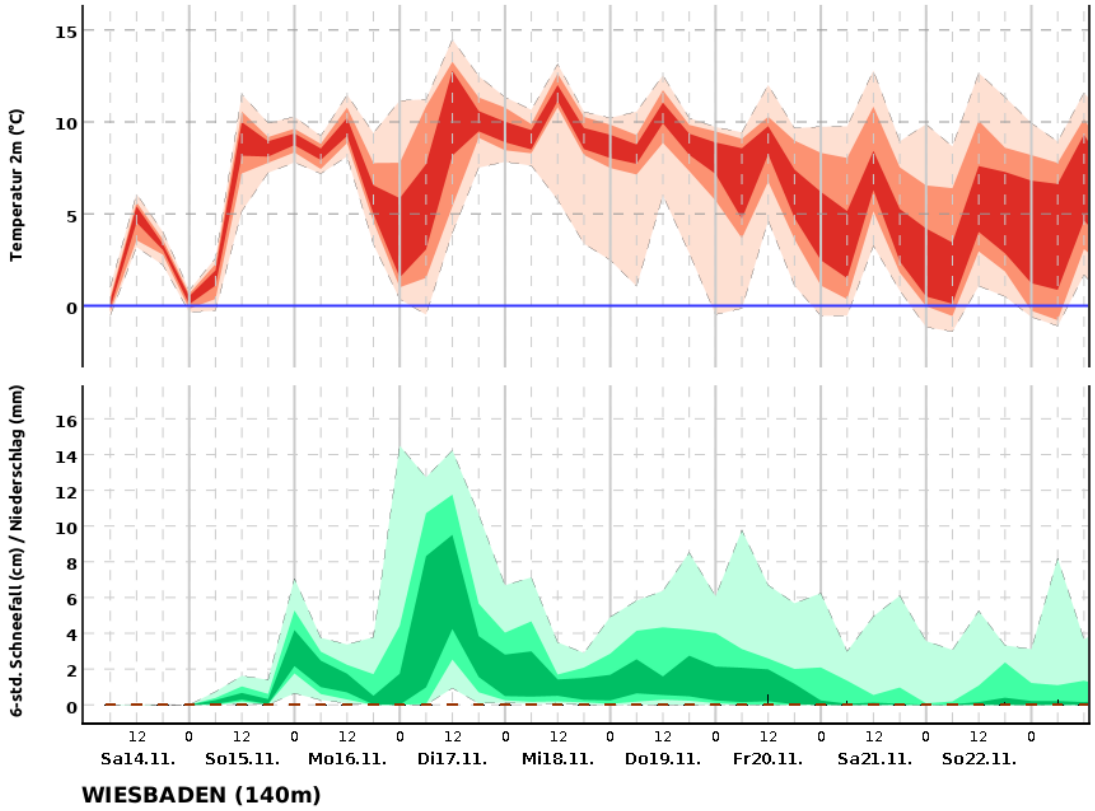
DAUERREGEN:
Ab der zweiten Nachthälfte zum Dienstag einsetzende Dauerregenlage wahrscheinlich. Insbesondere in den Staulagen der Mittelgebirge Mengen zwischen 30 und 40 l/qm in 24 Stunden möglich.

Straßenwetter in den Frühstunden (Sonntag) in Hessen

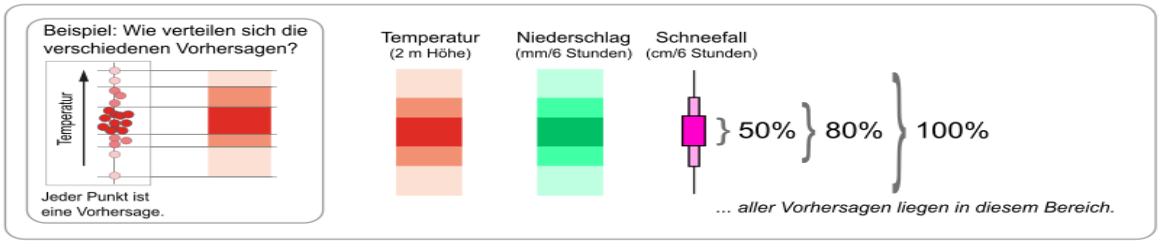
Glätte: wahrscheinlich.
Glätteart: Reif / Überfrieren von Nebelnässe oder gefrierender Regen.
Verbreitung: vereinzelt bis örtlich.

Besonderheiten: Örtlich Reifglätte oder Glätte durch gefrierende Nebelnässe. Vor allem in der Westhälfte in windgeschützten Tallagen vorübergehend gefrierender Regen gering wahrscheinlich.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Wiesbaden*



Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 07:00 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst, RWB West, Essen, Hf, Bi